

### **1. Name und Anschrift der Bank**

HKB Bank GmbH  
Lyoner Straße 36  
60528 Frankfurt am Main

Telefon: 0800 5003400  
Telefon: +49 69 66777462 (aus dem Ausland)

E-Mail: geldanlage@hkb.de  
Internet: www.hkb.de

Geschäftsführer: Dirk Hill, Heinz Rudolf Sabel  
Sitz: Frankfurt am Main  
Registergericht: Frankfurt am Main, HRB 76226

USt.-ID-Nr.: DE261529867

### **2. Hauptgeschäftstätigkeit der Bank**

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Bankgeschäften aller Art und von damit zusammenhängenden Geschäften.

### **3. Zuständige Aufsichtsbehörde**

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht

Graurheindorfer Straße 108  
53117 Bonn

Lurgiallee 12  
60439 Frankfurt

### **4. Einlagensicherung**

Gemäß Einlagensicherungs- und Anlegerentschädigungsgesetz verfügen alle Banken in Deutschland über eine gesetzliche Einlagensicherung. Diese garantiert derzeit Einlagen bis zu einer Höhe von 100.000 Euro. Anspruch auf eine Entschädigung haben alle Privatpersonen und Personengesellschaften. Der Schutz umfasst sämtliche Einlagenarten wie Sicht-, Termin- und Spareinlagen sowie auf den Namen lautende Sparbriefe. Bei den privaten Banken in Deutschland wird diese Aufgabe von der Entschädigungseinrichtung deutscher Banken übernommen. Die Adresse lautet:

Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH  
Burgstraße 28  
10178 Berlin

### **5. Vertragssprache**

Maßgebliche Sprache für dieses Vertragsverhältnis und die Kommunikation mit dem Kunden während der Laufzeit des Vertrags ist Deutsch.

### **6. Rechtsordnung/Gerichtsstand**

Gemäß Nr. 6 Abs. 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gilt für den Vertragsabschluss und die gesamte Geschäftsverbindung zwischen dem Kunden und der Bank deutsches Recht.

### **7. Preise und Gültigkeit**

Die aktuellen Konditionen ergeben sich aus dem Preisverzeichnis der Bank, welches im Internet unter [www.hkb.de](http://www.hkb.de) einsehbar ist. Die Konditionen der Bank gelten in der Regel bis auf Weiteres und sind freibleibend. Die Bank behält sich eine jederzeit mögliche Änderung der Angebote und deren Preise ausdrücklich vor.

### **8. Zahlung und Erfüllung des Vertrags**

Die Bank erfüllt ihre Verpflichtung zur Erfüllung des Vertrags durch Einrichtung eines auf den Namen des Kunden lautenden Festgeld- und/oder Tagesgeldkontos und durch Gutschrift der Einlage/n auf diesem Konto sowie durch Zinsgutschrift. Die Bank erteilt über die erstmalige Einlage und nach jeder Prolongation eine Einlagenbestätigung mit Angabe der vereinbarten Laufzeit und des vereinbarten Zinssatzes. Die Bank erfüllt eine Auszahlungsverpflichtung durch Auszahlung auf das Referenzkonto des Kunden.

### **9. Hinweis auf vom Kunden zu zahlende Steuern und Kosten**

Soweit im Rahmen der Kontoführung Guthabenzinsen anfallen, sind diese Einkünfte steuerpflichtig. Bei Fragen sollte sich der Kunde an die für ihn zuständige Steuerbehörde und/oder einen steuerlichen Berater wenden.

Eigene Kosten (z.B. Briefporto, Telekommunikationskosten) hat der Kunde grundsätzlich selbst zu tragen, soweit keine vergünstigten Sondertelefonnummern der Bank verwendet werden. Es fallen keine zusätzlichen Telekommunikationskosten an.

### **10. Merkmale der Dienstleistungen und Zustandekommen des Vertrags**

Die Merkmale unserer Dienstleistungen sind im Internet unter [www.hkb.de](http://www.hkb.de) dargestellt.

Der Kunde gibt gegenüber der Bank ein für ihn bindendes Angebot auf Abschluss eines Kontovertrags ab, indem er den ausgefüllten und unterzeichneten oder im Online-Banking mittels PIN/TAN bestätigten „Kontoeröffnungsantrag – Kundenstammvertrag“ an die Bank übermittelt und dieser ihr zugeht. Der Kontovertrag kommt zustande, wenn die Bank dem Kunden nach der gegebenenfalls erforderlichen Identitätsprüfung die Annahme des jeweiligen Vertrags bestätigt. Voraussetzung für die Annahme des Vertrags ist, dass der Bank alle erforderlichen Unterlagen vorliegen.

### **11. Mindestlaufzeit von Verträgen**

Die Mindestlaufzeit von Verträgen ist von der jeweiligen einzelvertraglichen Vereinbarung (z.B. Festlegungsdauer bei Geldanlagen, Zinsfestschreibungsfrist bei Festzinskrediten) abhängig.

### **12. Leistungsvorbehalt**

Die Bank behält sich vor, die versprochene Leistung im Fall ihrer Nichtverfügbarkeit nicht zu erbringen. Dies gilt insbesondere für nur begrenzt zur Verfügung stehende Produkte oder Sonderkontingente. Die Bank wird den Kunden unverzüglich über die Nichtverfügbarkeit unterrichten und etwaige schon geleistete Zahlungen unverzüglich erstatten.

### **13. Sonstige Rechte und Pflichten von Bank und Kunde**

Die Grundregeln für die gesamte Geschäftsverbindung zwischen Bank und Kunde sind in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Bank beschrieben.

Daneben gelten für einzelne Geschäftsbeziehungen Sonderbedingungen, die Abweichungen oder Ergänzungen zu diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen enthalten; insbesondere handelt es sich hierbei um die Bedingungen für den Scheckverkehr, für den ec-/Maestro-Service, für den Sparverkehr, für den Überweisungsverkehr sowie für das Wertpapier- und Termingeschäft. Die genannten Bedingungen stehen nur in deutscher Sprache zur Verfügung.

Die HKB Bank GmbH ist berechtigt, den Zinssatz nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) wirksam zu ändern. Der Kunde kann den aktuellen Zinssatz jederzeit in seinem Online-Bankingbereich unter [www.hkb.de](http://www.hkb.de) einsehen.

### **14. Möglichkeiten der Beilegung von Streitigkeiten**

Bei Streitigkeiten aus der Anwendung

1. der Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuchs betreffend Fernabsatzverträge über Finanzdienstleistungen,
2. der §§ 491 bis 509 des Bürgerlichen Gesetzbuchs,
3. der Vorschriften betreffend Zahlungsdiensteverträge in
  - a. den §§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuchs,
  - b. der Verordnung (EG) Nr. 924/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. September 2009 über grenzüberschreitende Zahlungen in der Gemeinschaft und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 2560/2001 (ABl. EU L 226 vom 9.10.2009, S. 11), die durch Artikel 17 der Verordnung (EU) Nr. 260/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. März 2012 zur Festlegung der technischen Vorschriften und der Geschäftsanforderungen für Überweisungen und Lastschriften in Euro und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 924/2009 (ABl. L 94 vom 30.3.2012, S. 22) geändert worden ist, und
  - c. der Verordnung (EU) Nr. 260/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. März 2012 zur Festlegung der technischen Vorschriften und der Geschäftsanforderungen für Überweisungen und Lastschriften in Euro und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 924/2009 (ABl. L 94 vom 30.3.2012, S. 22) oder
4. des § 2 Absatz 1a Satz 3 und des § 23b des Zahlungsdienstleistungsgesetzes zwischen E-Geld-Emittenten und ihren Kunden,
5. der Vorschriften des Kapitalanlagegesetzbuchs, wenn an der Streitigkeit Verbraucher beteiligt sind, oder
6. sonstiger Vorschriften im Zusammenhang mit Verträgen, die Bankgeschäfte nach § 1 Absatz 1 Satz 2 des Kreditwesengesetzes oder Finanzdienstleistungen nach § 1 Absatz 1a Satz 2 des Kreditwesengesetzes betreffen, zwischen Verbrauchern und nach dem Kreditwesengesetz beaufsichtigten Unternehmen kann sich der Kunde für die Streitigkeiten nach den Nummern 1 bis 4 an die bei der Deutschen Bundesbank eingerichtete Verbraucherschlichtungsstelle und für die Streitigkeiten nach den Nummern 5 bis 6 an die bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht eingerichtete Verbraucherschlichtungsstelle wenden. Die Verfahrensordnung der Deutschen Bundesbank ist erhältlich unter:

Deutsche Bundesbank  
Wilhelm-Epstein-Straße 14  
60431 Frankfurt

Die Verfahrensordnung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist erhältlich unter:

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht  
Graurheindorfer Straße 108  
53117 Bonn

Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuchs, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch, § 48 des Zahlungsdienstleistungsaufsichtsgesetzes und Vorschriften des Zahlungsdienstleistungsaufsichtsgesetzes) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Auch die Verfahrensordnung ist dort erhältlich. Die Adresse lautet:

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht  
Graurheindorfer Straße 108  
53117 Bonn

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur außergerichtlichen Online-Streitbeilegung bereit, die sogenannte OS-Plattform.

<http://ec.europa.eu/odr>

### **Widerrufsbelehrung**

#### **Widerrufsrecht**

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung auf einem dauerhaften Datenträger, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246b § 2 Absatz 1 in Verbindung mit Artikel 246b § 1 Absatz 1 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

HKB Bank GmbH  
Postfach 11 70  
33748 Schloß Holte-Stukenbrock  
Telefax: +49 69 710410-399  
E-Mail: geldanlage@hkb.de

#### **Widerrufsfolgen**

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Sie sind zur Zahlung von Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung beginnen. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Ende der Widerrufsbelehrung